

fresh food awareness

Konzeptvertiefung „Gää“

## der Zusammenschluss

Da es bei unseren Konzepten  
( Katja Köditz, Sabine Neises und  
Mike Philippi )  
Gemeinsamkeiten und  
Überschneidungen gab, haben  
wir uns dazu entschlossen  
gemeinsam an dem Projekt „Gäa“  
zu arbeiten.

## Vorüberlegungen

Der Schwerpunkt bei diesem Konzept liegt nun bei der online presence und bei der Problematik der Erreichbarkeit der Produkte.

Was ist die Problematik?

Wie schafft man mehr Nähe  
zu regionalen und biologischen  
Lebensmitteln?

Wie verbindet man die reale Welt  
mit der digitalen?

## die Ideen

Die Hauptidee wäre der Aufbau eines Gäa online shop.

Mithilfe eines klarem Designs und einer einfachen und übersichtlichen Bedienung soll der Kunde durch das Angebot von Gäa geführt werden.

Der Kunde soll die Öko-Anbauer aus seiner Region mithilfe einer Karte auswählen können, um ihr Sortiment zu sichten, um dann bei ihnen bestellen zu können.

## zu den Ideen

Die Karte und das Sortiment sollten mit wenig Text, aber dafür stark visuell (Produkte in einer Art Foto Übersicht) konzipiert sein.

Mit saisonal gestalteten Seiten (für Winter: eine Winterseite etc.) und den dazugehörigen saisonalen Produkten lernt der Kunde, welches Obst oder Gemüse er zur Zeit verzehren kann.

Und mit einem Newsletter oder Liveticker, (in einer Art breaking news) zum Beispiel, soll der Kunde über bevorstehende Ernten und Angebote informiert werden.

zu den Ideen

Es muss auch darauf geachtet werden, dass man es dem Kunden bei der Auswahl nicht zu schwer macht.

Man sollte ihm mit Empfehlungen entgegenkommen.

Wie zum Beispiel das Zusammenstellen einer saisonbedingten Obstkiste oder wenn man in der Winterzeit erkältet ist, welches Obst und Gemüse wieder aufbauend wirkt.

Der Nutzerweg spielt somit eine wichtige Rolle.

## zu den Ideen

Eine weitere Überlegung, wie man mehr Kontakt zu regionalen und biologischen Lebensmitteln bekommt, wäre die Gemüse / Obst Patenschaft.

Damit kann der Kunde zusätzliche Nähe zu seinem Lieblingsobst oder -gemüse bekommen und ihm sogar auf der website beim „heranwachsen“ zusehen. Eine Verbindung von realer und digitaler Welt.

Welche Dinge nun visuell stattfinden werden und wie im allgemeinen die Handhabung sein wird, werden wir in einem Nutzerszenario nachstellen.